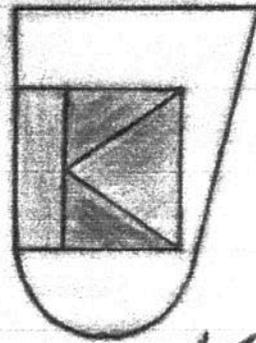


Jahresbericht
der
Jungkolpinggruppe

1962

Treu



Kolping

Meine Ehre

höchste Treue

1962

Unter der Leitung von Herrn Friesl fand im Januar und Februar des Jahres der erste Tanzkurs der Kolpingsfamilie statt. An jedem Sonntag und zwar an acht Abenden lernte uns Herr Josef Friesl sen. folgende Tänze: Englisch-Walzer, Wiener-Walzer, Tango, Frasäe, Poloneyse, Foxtrott, Marsch, Rheinländer (Polka), Samba. Am 5. März, dem Rosenmontag war der Abschlußball. Es wurde der Mandarinenwalzer durchgeführt, bei dem Karl Maier und Cordula Graf als Siegerpaar hervorgingen. Von Jungkolping waren Georg Ludl, Josef Friesl jun., Franz Löw, Karl Renner, Franz Bleicher und Walter Kunert als Teilnehmer dabei.

20. Januar:

Faschingskränzchen im Jugendheim. Gerhard Eichas und Sigrid Schäffler waren Brautpaar unter dem Motto: Faschingshochzeit mit Dolmetscherbüro.

Karl Maier, Georg Ludl, Josef Friesl, Franz Löw, Franz Bleicher, Karl Renner, Walter Kunert waren von Jungkolping dabei.

10. Februar:

Hermann Maier und Franz Löw waren beim Bezirksbildungstag in Bad Tölz. Es waren getrennte Arbeitskreise.

4. März:

Altsenior Nikolaus Lampersberger gestaltete mit Josef Friesl, Georg Ludl, Karl Maier, Franz Löw, Hermann Maier und Peter Egger eine Kinderfasching im Eisstadion. Mit einem gebastelten Schiff wurden die Kinder um die Runde gezogen.

18. März:

General-Tag.

7.15 Uhr Generalkommunion der Kolpingsfamilie in der Stadtpfarrkirche

20.00 Uhr Generalversammlung mit Berichten und Neuwahlen. Hermann Maier als Senior, Josef Friesl jun. als Hifskassier und Franz Löw als Bannerträger bestimmt.

Josef Friesl, Georg Ludl, Franz Löw, Karl Maier, Karl Renner, Walter Kunert, Peter Egger, Josef Stecher.

24. März:

Hermann Meier, Franz Löw, Peter Egger, Josef Stecher sammelten für die Caritas.

25. März:

Begegnungstag mit der Ramersdorfer Jugend, bei dem Franz Löw, Josef Friesl, Georg Ludl, Karl Maier und Peter Egger von der Kolpingsjugend dabei waren.

31. März:

Geburtstagsfeier von Hermann Maier 22 Jahre und Walter Kunert 16 Jahre.

Karl Maier, Georg Ludl, Josef Friesl, Franz Löw, Franz Bleicher, Peter Egger, Karl Renner.

4. April:

1. Gebetsstunde der Kolpingsfamilie in der Portiunkulakirche für das Anliegen des Priesternachwuchses.

8. April:

Nachmittagsausflug der Kolpingsfamilie nach Wildparting zur Besichtigung der Kirche und anschließendem Familiennachmittag in Irschenberg.

Josef Friesl, Georg Ludl, Franz Bleicher, Peter Egger, Josef Stecher.

2. Mai:

2. Gebetsstunde in der Maiandacht der Pfarrkirche.

25jähriges Priesterjubiläum von H. H. Stadtpfarrer Otto Fritz.

Karl Renner vertrat die Kolpingjugend beim Spiel der Kolpingsfamilie „Die kleinen Verwandten“.

Helmut Wenninger war Bannerträger.

18. Mai:

Jugendmaiandacht mit der Einführung des „Altenberger Lichtes“ in die Pfarrkirche, wobei Josef Eichner mit dem Banner vertreten war.

19. Mai:

Die Jungkolpinggruppe veranstaltete einen Maitanz als Wiederholung des Tanzkurses.

Josef Friesl, Hermann Maier, Karl Renner, Franz Bleicher, Walter Kunert waren von der Gruppe dabei.

20. Mai:

100-Jahrfeier der Kolpingsfamilie Mühldorf.

Mit Wastl Widl fuhren Karl Maier, Georg Ludl, Franz Löw (Banner) von Jungkolping nach Mühldorf.

Familienabend mit Lichtbildervortrag über Schund- und Schmutzliteratur von H. H. Präses Karl-Heinz Summerer.

Georg Ludl, Karl Maier, Josef Friesl, Franz Löw, Karl Renner, Walter Kunert, Peter Egger.

6. Juni:

3. Gebetsstunde in der Portiunkulakirche.

Karl Maier, Franz Löw, Josef Friesl, Georg Ludl, Franz Bleicher, Karl Renner.

17. Juni:

Bekanntnistag der Kath. Jugend des Dekanats in Miesbach.

9.00 Uhr Gottesdienst

19.30 Uhr Andacht in der Pfarrkirche mit anschließender Gedenkstunde in der Aula mit einem Referat von Michael Haller zum 17. Juni.

Georg Ludl, Karl Maier, Josef Friesl, Franz Löw, Peter Egger, Walter Kunert.

21. Juni:

Fronleichnamfest.

Die Kolpingsfamilie hat ihren Altar am Marktplatz mit dem „K“ Zeichen und mit dem Leitwort „Ohne Gott und mit Gott ist ein himmelweiter Unterschied“, als Blument Teppich gestaltet. Jungkolping war mit Georg Ludl, Josef Friesl, Karl Maier, Franz Löw, Josef Stecher, Peter Egger, Franz Bleicher, Walter Kunert an der Prozession beteiligt. Josef Friesl trug die Fahne und Franz Löw das Banner.

Inzwischen wurde von Eberhard Laubender eine zweite Jungkolpinggruppe gegründet. Sie setzt sich aus, Hans Schäffler, Max Watzinger, Karl Werkmeister, Fritz Böckl, Franz Brugger, Hans Reiter, Robert Bauer, Anton Trentinaglia zusammen.

25. Juni:

Jungkolping trug gegen die KJG-Gruppe von Peter Schwarzfischer ein Fußballspiel auf dem FC-Platz aus. Jungkolping verlor mit 7:1 Toren.

Es wirkten mit: Franz Löw, Hans Schäffler, Max Watzinger, Hans Reiter, Karl Werkmeister, Fritz Böckl, Eberhard Laubender, Karl Maier, Josef Nowak, Peter Egger, Franz Bleicher.

30. Juni:

Ein zweites Spiel fand gegen die Jungkolpinggruppe von Bad Tölz statt. Das Ergebnis war 5:0 für Bad Tölz.

Es spielten Franz Löw, Hans Schäffler, Max Watzinger, Walter Kunert, Karl Werkmeister, Fritz Böckl, Franz Bleicher, Peter Egger, Josef Nowak, Franz Brugger, Anton Trentinaglia, Josef Eichner.

4. Juli:

3. Gebetsstunde in der Portiunkulakirche.

Karl Maier, Josef Friesl, Franz Löw.

7. Juli:

Hochzeit von Kolpingbruder Rudolf Schäffler.

Peter Egger, Josef Nowak und Franz Löw vertraten mit dem Banner die Kolpingsfamilie.

7. u. 8. Juli:

Die Kolpingsfamilie unternahm ihren Jahresausflug nach Hallstatt in Österreich mit Besichtigung der Eishöhlen im Dachsteingebiet. Bei der Heimfahrt war ein kurzer Besuch bei Ehrenpräses Pfarrer Polzer in Kirchdorf am Inn angesagt.

Josef Friesl, Karl Maier, Georg Ludl, waren von der Gruppe dabei.

22. Juli:

Familienabend mit Lichtbildervortrag von Herrn Präses über eine Reise durch Deutschland. Karl Maier, Georg Ludl, Franz Löw, Josef Friesl, Franz Bleicher, Peter Egger.

30. Juli:

Beerdigung von Kolpingbruder Johann Tyrra, der durch einen Unfall verunglückt ist.

Karl Maier und Josef Friesl nahmen an der Beerdigung teil.

4. August:

Franz Bleicher und Franz Löw nahmen mit dem Banner an der Trauung des ehemaligen Diözesanjungkolpingführers Richard Faas in St. Josef in München teil

?? August:

Karl Renner von der Jungkolpinggruppe verließ nach 3jähriger Lehrzeit die Stadt Miesbach und zugleich die Kolpingsfamilie um in seinem Heimatort Rosenheim die nächste Zeit zu verbringen.

5. September:

5. Gebetsstunde in der Portiunkulakirche.

Georg Ludl, Franz Löw, Walter Kunert, Peter Egger.

16. September:

Familienabend.

Hermann Maier berichtete über die Diözesankonferenz in München. H. H. Präses sprach über Arbeit und Arbeitswelt.

Karl Maier, Georg Ludl, Franz Löw, Peter Egger, Josef Stecher, Franz Bleicher.

30. September:

Ein Vertreter der christlichen Gewerkschaft sprach in der Kolpingsfamilie über die Arbeit der Gewerkschaften.

Josef Friesl, Josef Nowak.

6. u. 7. Oktober:

Diözesanjungkolpingtag in Freising. Am Samstagabend war nach der Ankunft im Freisinger Dom eine Eröffnungsandacht mit H. H. Landespräses Ludwig Nieberle am Grab des Hl. Korbinian. Nach dem Abendessen war im Leosaal ein bunter Abend angesetzt. Am Sonntag waren sportliche Wettkämpfe am Sportplatz. Nach einer Schlußandacht fand das Treffen am Nachmittag ein Ende, welche für die 250 Jungen ein Erlebnis war.

Zum ersten mal mit dem neuen Jungkolpingwimpel, waren von Miesbach dabei:

Unter Führung von Eberhard Laubender, Hans Schäffler, Max Watzinger, Georg Ludl, Franz Löw, Karl Werkmeister, Franz Brugger, Anton Trentinaglia.

Aus Anlaß zur bestehenden Gesellenprüfung von Karl Maier, Josef Friesl und Franz Löw, gestalteten wir eine kleine Feier, bei der Eberhard Laubender und Georg Ludl anwesend waren.

21. Oktober:

Familienabend mit Lichtbildervortrag. Zugleich gestaltete sich ein kleiner Abschied von Eberhard Laubender, der nach einjähriger Tätigkeit in Miesbach nach Goldbach bei Aschaffenburg zog.

Josef Friesl, Franz Löw, Georg Ludl, Hermann Maier, Peter Egger, Josef Stecher, Franz Bleicher.

27. u. 28. Oktober:

Die Kath. Jugend feierte das Christkönigsfest. Zugleich weihte H. H. Stadtpfarrer Otto Fritz den neuen und zugleich ersten Wimpel für die Jungkolpinggruppe.

Georg Ludl, Josef Eichner, Peter Egger, Franz Löw (Bannerträger), Hans Schäffler (Wimpelträger), waren von der Kolpingjugend vertreten.

28. Oktober:

Die Kolpingsfamilie Wolfratshausen feierte ihr 110 jähriges Bestehen.

Mit Wastl Widl als Chaffeur waren Hermann Maier, Karl Meier, Georg Ludl, Franz Löw mit dem Banner in Wolfratshausen dabei.

7. November:

7. Gebetsstunde in der Pfarrkirche.

Peter Egger, Franz Löw, Josef Friesl.

17. u. 18. November:

Korbinianswallfahrt der Kath. Jugend nach Freising, bei der Josef Nowak, Franz Löw, Josef Friesl (Bannerträger) von Kolping vertreten waren.

5. Dezember:

Gebetsstunde

9. Dezember:

Kolpinggedenktag.

7.15 Uhr gemeinsame Eucharistiefeier in der Pfarrkirche mit Generalkommunion.

Anschließend waren Neuaufnahmen. In Jungkolping wurden aufgenommen:

Hans Schäffler, Max Watzinger, Karl Werkmeister, Franz Brugger, Fritz Böckl, Robert Bauer, Gustav Alt, Anton Trentinaglia, Hans Reiter.

Abends war Familienabend.

Kolpinggedenkfeier mit Referat von H. H. Präses.

Anschließend waren Ehrungen verdienter Mitglieder für 25 u. 40jährige Mitgliedschaft.

Zum Schluß kam noch der Nikolaus.

Weiter waren Josef Stecher (Bannerträger), Peter Egger (Wimpelträger), Georg Ludl, Franz Löw, Josef Friesl, Karl Maier, Josef Nowak, Franz Bleicher dabei.

Die letzte Veranstaltung des Jahres war die Silvesterfeier im Jugendheim.

Josef Friesl, Georg Ludl, Kar Maier, Josef Nowak.

Von der Gruppe Jungkolping wurden im abgelaufenen Jahr 1962, 31 Gruppenabende durchgeführt, von denen 13mal unser H. H. Präses anwesend war.

Bei zehn Veranstaltungen war die Kolpingjugend von Miesbach mit dem Banner vertreten und 3mal war Jungkolping stolz auf die Mitführung ihres neuen Wimpels.

KOLPING

TREU

Die Jungkolpinggruppe setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:
 (Stand: Jahresende 1962)

Gustav	Alt	Konditorlehrling
Walter	Kunert	Bergmannslehrling
Peter	Egger	Mechanikerlehrling
Josef	Stecher	Elektrikerlehrling
Josef	Eichner	Metzgerlehrling
Hans	Schäffler	Bürolehrling
Max	Waltzinger	Schreinerlehrling
Karl	Werkmeister	Schriftsetzerlehrling
Franz	Brugger	Bürolehrling
Fritz	Böckl	Schriftsetzerlehrling
Hans	Reiter	Schriftsetzerlehrling
Robert	Bauer	Bäckerlehrling
Anton	Trentinaglia	Schreinerlehrling

Rekordzahlen der Mitglieder für die teilgenommenen Veranstaltungen im Jahr 1962

Franz	Löw	29x
Josef	Friesl	24x
Georg	Ludl	23x
Karl	Maier	23x
Peter	Egger	19x
Franz	Bleicher	14x
Walter	Kunert	10x
Karl	Renner	8x
Josef	Stecher	8x
Josef	Nowak	7x
Max	Watzinger	5x
Hans	Schäffler	5x
Karl	Werkmeister	4x
Josef	Eichner	3x
Fritz	Böckl	3x
Franz	Brugger	3x
Gustav	Alt	1x
Robert	Bauer	1x

Teilgenommene Veranstaltungen 195x